

---

Stand: 06.03.2014

# Zahlen der Vollkommenheit

im Buch

## Zahlen der Bibel

### Inhalt

Der erste Vers der Bibel.....	2
Mathematisch vollkommene Zahlen .....	3
Das erste Kapitel der Bibel .....	5
Die steinernen Tafeln .....	7
Die wahrhaftigen Worte Gottes.....	8
Ausblick.....	10
Anhang.....	11

In diesem Text werden die beiden Arten der „vollkommenen Zahlen“ vorgestellt. Es gibt einmal die Zahl der Vollkommenheit in der Bibel. Es ist die Zahl <7>. Zum anderen werden die mathematisch vollkommenen Zahlen damit in Verbindung gebracht. Die beiden Arten verbinden die göttliche und die menschliche Seite der Vollkommenheit.

## Der erste Vers der Bibel

{1. Mose 1.1}

*Im Anfang **schuf Gott** die Himmel und die Erde.*

Der erste Vers der Bibel stellt die Zahlen der Vollkommenheit vor. Er besteht im Hebräischen aus

<7>

Wörtern mit zusammen

<28>

Buchstaben. Die Zahl <7> ist als Zahl der Vollkommenheit in der Bibel bekannt (siehe hierzu z. B. **Bedeutung der Zahlen**). Die Zahl <28> ist die <2>. **mathematisch vollkommene Zahl**. Für alle mathematisch nicht vorgebildeten Leser seien im nächsten Kapitel die Festlegung (Definition) und die Eigenschaften von solchen Zahlen beschrieben.

Die beiden Zahlen der Vollkommenheit im ersten Vers des Wortes Gottes legen noch etwas fest, nämlich die **Wortbildung** und die **Versbildung** aus der fortlaufenden Buchstabenfolge des Bibeltexes. Nach einer (von Gott) bestimmten Anzahl der Buchstaben erfolgt eine Unterteilung der Buchstabenfolge. Die Buchstabenfolge bis zur vorherigen Unterteilung nennt man ein **Wort**. Im ersten Vers der Bibel werden <28> Buchstaben so unterteilt, dass <7> Wörter entstehen. Es sind genau <28> Buchstaben, weil dies eine vollkommene Zahl ist. Die Folge der Wörter wird nach <7> Wörtern unterteilt, weil auch <7> eine vollkommene Zahl ist. Die Unterteilung der Folge der Wörter bis zur vorherigen Unterteilung (bzw. dem Kapitelanfang) wird **Vers** genannt. So legt schon der erste Vers der Bibel ihre Wort- und Versstruktur fest. Sie ist also keineswegs zufällig, sondern schon in der Textstruktur des ersten Verses der Bibel in den vollkommenen Zahlen verankert. Wir werden im Kapitel „Das erste Kapitel der Bibel“ sehen, dass in gleicher Weise auch die Kapitelstruktur in den vollkommenen Zahlen verankert ist.

## Mathematisch vollkommene Zahlen

Eine (natürliche) Zahl wird mathematisch vollkommen oder perfekt genannt, wenn sie als Summe aller ihrer (positiven) Teiler (ohne sich selbst) geschrieben werden kann. [Eine Zahl wird Teiler einer Zahl n genannt, wenn n durch diese Zahl ohne Rest geteilt werden kann.]

Mathematisch vollkommene Zahlen sind sehr selten. Wir nennen hier die ersten 5 vollkommenen Zahlen:

6  
28  
496  
8128  
33.550.336  
...

Für die ersten 4 vollkommenen Zahlen geben wir noch die Zerlegung ihrer jeweiligen Teiler an:

$6 = 1 + 2 + 3$   
 $28 = 1 + 2 + 4 + 7 + 14$   
 $496 = 1 + 2 + 4 + 8 + 16 + 31 + 62 + 124 + 248$   
 $8128 = 1 + 2 + 4 + 8 + 16 + 32 + 64 + 127 + 254 + 508 + 1016 + 2032 + 4064$

Jede mathematisch vollkommene Zahl n ist auch eine **Dreieckszahl**. Für eine Dreieckszahl gilt:

Es gibt eine Zahl k, so dass gilt:

$$n = k * (k + 1) / 2$$

Die Dreieckszahldarstellungen der ersten 4 vollkommenen Zahlen lauten:

$6 = 1 + 2 + 3 = 3 * 4 / 2$   
 $28 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 = 7 * 8 / 2$   
 $496 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 31 = 31 * 32 / 2$   
 $8128 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 127 = 127 * 128 / 2$

Es gibt noch eine bemerkenswerte Eigenschaft der mathematisch vollkommenen Zahlen. Sie haben (bis auf <6>) einen **Bezug zur <3>. Potenz** von aufeinanderfolgenden ungeraden Zahlen. So gilt:

$28 = 1^3 + 3^3$   
 $496 = 1^3 + 3^3 + 5^3 + 7^3$   
 $8128 = 1^3 + 3^3 + 5^3 + 7^3 + 9^3 + 11^3 + 13^3 + 15^3$

---

Wir sehen hier, dass die Zahl der dreieinigen Gottheit einen Bezug zur mathematisch vollkommenen Zahl hat.

Die wichtigste Eigenschaft der vollkommenen Zahlen ist aber ihr **Bezug zur Zahl**

<2>.

Es gilt nämlich für jede dieser Zahlen:

Die Summe der Kehrwerte aller Teiler einer vollkommenen Zahl (einschließlich der Zahl selbst) ergibt <2>. Der <1>. Buchstabe der Bibel hat den Zahlenwert <2>. Diese Zahl steht für die Schöpfung und den Sohn Gottes. Alle mathematisch vollkommenen Zahlen tragen das

**Siegel der Schöpfung und ihres Schöpfers.**

Ausführliche Aussagen bzgl. der mathematisch vollkommenen Zahlen finden sich bei Wikipedia [WIKI].

# Das erste Kapitel der Bibel

Das erste Kapitel der Bibel stellt die Zahl

<6>

als <1>. **mathematisch vollkommene Zahl** vor. Diese Tatsache ist schon seit vielen Jahrhunderten bekannt. Das erste Kapitel der Bibel stellt nach den ersten beiden Versen das Sechstageswerk vor, indem nacheinander <6> Tage beschrieben werden. Diese Tage sind in <3> Gruppen unterteilt, wie sie in der Teiler-Zerlegung der Zahl <6> vorkommen:

**1 + 2 + 3**

- Der <1>. Tag zeigt die Entstehung des Lichts (Verse 3 – 5).
- Die <2> Tage (<2>. und <3>. Tag) zeigen die beiden Bereiche unterhalb und oberhalb der Ausdehnung (Verse 6 - 13).
- Die <3> Tage (<4>., <5>. und <6>. Tag) zeigen, was sich in diesen beiden Bereichen aufhalten soll. Dabei werden diese drei Tage wieder, wie die ersten drei Tage, in Licht – oberer Bereich – unterer Bereich gegliedert (Verse 14 – 31).

Nachdem die Beschreibung der <6> Tage mit dem <31>. Vers beendet ist, erfolgt eine Unterteilung der Versfolge. Die vorherigen Verse nennt man ein Kapitel. Die Kapiteleinteilung ist also auch begründet in der mathematisch vollkommenen Zahl <6> des Sechstageswerks. Wir haben somit gesehen, dass

- Wortzählung
- Verszählung und
- Kapitelzählung

in

- der Zahl der Vollkommenheit <7>
- der <1>. mathematisch vollkommenen Zahl <6> und
- der <2>. mathematisch vollkommenen Zahl <28>

begründet sind.

Der <7>. Tag, der Tag der Ruhe Gottes, steht im <2>. Kapitel der Bibel. Er gehört aber auch logisch als Schlusspunkt zum Sechstageswerk. Wir erkennen hier die geheimnisvolle Verbindung der Zahl der Vollkommenheit (<7>) mit der ersten mathematisch vollkommenen Zahl <6>.

Unter diesem Blickwinkel wollen wir nun noch einmal den ersten Vers der Bibel untersuchen. Der erste Vers der Bibel lautet in der Reihenfolge Wortnummer, Buchstabenanzahl, Totalwert, Zahlencode, lateinische Umschrift und Übersetzung (siehe BITZ):

Wort 1 6 913 2\_200\_1\_300\_10\_400 BRASJT | im Anfang/am Anfang  
 Wort 2 3 203 2\_200\_1 BRA | schuf  
 Wort 3 5 86 1\_30\_5\_10\_40 ALHJM | Gott  
 Wort 4 2 401 1\_400 AT | \*\*  
 Wort 5 5 395 5\_300\_40\_10\_40 HSMJM | die Himmel  
 Wort 6 3 407 6\_1\_400 WAT | und \*\*  
 Wort 7 4 296 5\_1\_200\_90 HARß | die Erde

Von den <7> Wörtern haben nur <6> eine sprachliche Bedeutung, denn die Buchstabenfolge 1\_400 im <4>. und <6>. Wort hat nur eine grammatikalische Bedeutung. Sie stellt das sogenannte Akkusativzeichen dar. Ohne diese Zeichenfolge umfasst der erste Vers der Bibel <6> Wörter, die in der Übersetzung

(im Anfang) schuf Gott (die Himmel) und (die Erde)

lauten. Diese Wörter sind (wie die Tage des Sechstageswerks) in <3> Gruppen unterteilt, wie sie in der Teiler-Zerlegung der Zahl <6> vorkommen:

- Das <1>. Wort ist eine Zeitbestimmung.
- Die <2> folgenden Wörter formulieren die Schöpfertätigkeit Gottes.
- Die <3> restlichen Wörter zeigen das Ziel dieser Schöpfertätigkeit.

Wir erkennen also, dass schon im <1>. Vers der Bibel auch die <1>. mathematisch vollkommene Zahl <6> verborgen ist. Somit enthält der

### <1>. Vers der Bibel

#### <3> Zahlen der Vollkommenheit:

- Die Zahl der Vollkommenheit <7>
- Die <1>. mathematisch vollkommene Zahl <6>
- Die <2>. mathematisch vollkommene Zahl <28>

## Die steinernen Tafeln

{2. Mose 24.12}

*Und Jahwe sprach zu Mose: Steige zu mir herauf auf den Berg und sei daselbst; und ich werde dir die **steinernen Tafeln** geben und das Gesetz und das Gebot, das ich geschrieben habe, um sie zu belehren.*

Dieser Vers der Bibel stellt die

**<3>. mathematisch vollkommene Zahl**

**<496>**

vor. Die beiden hebräischen Wörter für „steinerne Tafeln“ haben zusammen den Totalwert <496>. In {1. Mose 1} schuf Gott die Welt und den Menschen darin. In {2. Mose 24} werden Gegenstände (die Gesetzestafeln) von Gott in die Schöpfung gebracht und an Mose übergeben. Dieses Ereignis wird durch eine der seltenen mathematisch vollkommenen Zahlen markiert. **Die ersten drei vollkommenen Zahlen <6>, <28> und <496> sind also mit einzigartigen Ereignissen bzgl. der Schöpfung verbunden.** Die Zahl <496> hat übrigens einen direkten Bezug zum ersten Kapitel der Bibel mit seinen <31> Versen, denn sie ist die Dreieckszahl zur <31>:

$$496 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 31 = 31 * (31 + 1) / 2$$

Auch die Kapitel- und Versnummern in {1. Mose 1.1} und {2. Mose 24.12} sind von Bedeutung. Die Kapitelnummern variieren von <1> zu <24>, d. h. von der Zahl Gottes zur Zahl der Herrlichkeit. Die Versnummern variieren von <1> zu <12>, d. h. von der Zahl Gottes zur Zahl der Stämme des Volkes Israel.

## Die wahrhaftigen Worte Gottes

Im <24>. Kapitel des zweiten Buches Mose fanden wir die <3>. mathematisch vollkommene Zahl. Die <24> deutet auf die Offenbarung hin. In der Tat findet man die

### <4>. mathematisch vollkommene Zahl

<8128>

im <19>. Kapitel der Offenbarung. Dieses Kapitel bringt die Wende in der Offenbarung. W. J. Ouweeneel [OUWE] überschreibt den letzten großen Teil seines Buches über die Offenbarung mit „die **Vollendung**“. In dem <19>. Kapitel wird mit dem ersten Wort im <10>. Vers die Anzahl von <8128> Wörtern erreicht.

{Offenbarung 19.10}

**Und** ich fiel zu seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er spricht zu mir: Siehe zu, tue es nicht. Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das **Zeugnis Jesu** haben; bete Gott an. Denn der Geist der Weissagung ist das **Zeugnis Jesu**.

Mit dem ersten Wort in diesem Vers folgen noch <1805> Wörter im Buch der Offenbarung. Es gilt:

$$1805 = 5 * 19 * 19$$

Der Teil, den Ouweeneel „die Vollendung“ nennt, ist die Vollendung der Zahl <19> in Verbindung mit dem Sohn des Menschen (<5>). Er beginnt im <19>. Kapitel. Die Zahl <19> gehört zur PmZ <18>. Sie steht damit in Verbindung mit dem Schöpfer und der (ersten) Schöpfung. Da sie aber über die <18> hinausgeht, weist sie auch auf die zweite „Schöpfung“, den neuen Himmel und die neue Erde hin, die im <21>. Kapitel erscheint.

Das <8128>. Wort der Offenbarung ist das Wort „und“. Es hat im Griechischen den Totalwert <31>. Damit wird eine Verbindung zur 3. mathematisch vollkommenen Zahl <496> und zum ersten Kapitel der Bibel mit seinen <31> Versen hergestellt. Der Vers vor diesem Wort lautet:

{Offenbarung 19.9}

Und er spricht zu mir: **Schreibe**: Glückselig, die geladen sind zum **Hochzeitsmahle des Lammes!**  
Und er spricht zu mir: **Dies sind die wahrhaftigen Worte Gottes.**

Die wahrhaftigen Worte stehen in Beziehung zu der Wort-Zählung in der Offenbarung.



Dieser Vers ist das Ende des ersten Teils der Offenbarung. Er geht im Griechischen mit den folgenden <5> Wörtern zu Ende:

Wort 20 5 183 30\_70\_3\_70\_10 logoj | Worte  
 Wort 21 8 188 1\_30\_8\_9\_10\_50\_70\_10 alätjnoj | wahrhaftigen  
 Wort 22 5 275 5\_10\_200\_10\_50 ejsjn | sind  
 Wort.23 3 770 300\_70\_400 toü | (des)  
 Wort.24 4 484 9\_5\_70\_400 Teoü | Gottes

Die Summe der Totalwerte dieser <5> Wörter hat den Totalwert <1900>. Wieder erscheint die Zahl <19>. Wir können den ersten Teil der Offenbarung mit seinen letzten Worten bezeichnen:

### Die wahrhaftigen Worte Gottes

Der letzte Vers des ersten Teils erinnert an den Vers {2. Mose 24.12}. Dort geht es um die steinernen Tafeln, auf die die <10> Worte Gottes („Gebote“) geschrieben wurden. Hier geht es auch um „schreiben“ und die „wahrhaftigen Worte Gottes“.

Den zweiten Teil der Offenbarung kann man mit den Worten bezeichnen, die mit dem <24>. Wort im ersten Vers dieses Teils beginnen:

### Das Zeugnis Jesu

Der erste und der zweite Teil der Offenbarung werden durch die <4>. mathematisch vollkommene Zahl <8128> bestimmt. Wir können deshalb zwei Formulierungen treffen:

Die Offenbarung besteht aus zwei Teilen. Sie tragen die Überschriften

„Die wahrhaftigen Worte Gottes“

und

„Das Zeugnis Jesu“.

Die Offenbarung besteht aus zwei Teilen. Sie tragen die Überschriften

„Die Vollkommenheit“

und

„Die Vollendung“.

Beide Teile sind durch die <4>. mathematisch vollkommene Zahl <8128> bestimmt. Man kann diese Tatsache als

### das dritte Zahlensiegel der Offenbarung

bezeichnen. Das erste und zweite Zahlensiegel sind im Text **Bedeutung der Zahlen (Teil2)** beschrieben.

---

## Ausblick

Wir haben gesehen, dass die mathematisch vollkommenen Zahlen eine fundamentale Rolle in der Bibel spielen. Sie bestimmen den Schöpfungsvers und das Sechstageswerk, die Gesetzestafeln und die Struktur der Offenbarung mit ihren zwei Teilen, die man auch mit „Gericht“ und „Vollendung“ charakterisieren kann. Zudem zeigen diese Zahlen im ersten Kapitel der Bibel auf, dass Worteinteilung, Verseinteilung und Kapiteleinteilung im Bibeltext verankert sind.

Der vorliegende Text wird durch ein weiteres Kapitel ergänzt, wenn die mathematisch vollkommene Zahl <8128> auch in einer Wortfolge der Bibel gefunden wird. Der Leser ist eingeladen, sich an der Suche nach dieser Zahl in den Totalwerten zu beteiligen. Ein Hinweis bei der Suche könnte die Tatsache sein, dass <8128> eine Dreieckszahl zur <127> ist.

$$\mathbf{8128 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 127 = 127 * (127 + 1) / 2 = 64 * 127}$$

Bis heute (04.03.2014) wurde mir noch keine Wortfolge in der Bibel bekannt, die den Wert der <4>. mathematisch vollkommenen Zahl ergab. Mein Freund Dieter hat mich aber auf eine Arbeit von Frank Colijn aufmerksam gemacht. Darin wird gezeigt, dass aus den Zahlenwerten des ersten Verses der Bibel die Zahl <8128> hergeleitet werden kann. Im folgenden Anhang ist dies dargestellt.

Erläuterungen von Schreibweisen und Abkürzungen im Text **Vorwort**.

Literatur:

[WIKI] [http://de.wikipedia.org/wiki/Vollkommene\\_Zahl](http://de.wikipedia.org/wiki/Vollkommene_Zahl)

[BITZ] P. G. Zint, Bibel in Text und Zahl, 2010 in [www.zeitundzahl.de](http://www.zeitundzahl.de)

[OUWE] W. J. Ouweneel, Die Offenbarung Jesu Christi, 1995, 1997, CLV

Autor: Dr. Paul Gerhard Zint

Erstfassung vom 02.08.2012

## Anhang

Man rechne für jedes der <7> Wörter des ersten Verses der Bibel nach folgender Vorschrift:

Man addiere für ein Wort mit N (N steht für eine beliebige natürliche Zahl) Buchstaben paarweise die Zahlenwerte der Buchstaben 1 und 2, 2 und 3, ..., N-1 und N. Man erhält dann N-1 Zahlen. Mit diesen Zahlen verfährt man dann wieder in gleicher Weise, d. h. man addiert paarweise die Zahlen 1 und 2, 2 und 3, ..., N-2 und N-1. Man erhält N-2 Zahlen. Dieses Verfahren wiederholt man bis nur noch eine Zahl übrigbleibt.

Das Verfahren ist für jedes der Wörter in einer Tabelle dargestellt.

1.	Wort				
2	200	1	300	10	400
202	201	301	310	410	
403	502	611	720		
905	1113	1331			
2018	2444				
<b>4462</b>					

2.	Wort	
2	200	1
202	201	
<b>403</b>		

3.	Wort			
1	30	5	10	40
31	35	15	50	
66	50	65		
116	115			
<b>231</b>				

4.	Wort
1	400
<b>401</b>	

5.	Wort			
5	300	40	10	40
305	340	50	50	
645	390	100		
1035	490			
<b>1525</b>				

6.	Wort	
6	1	400
7	401	
<b>408</b>		

7.	Wort		
5	1	200	90
6	201	290	
207	491		
<b>698</b>			

Die übriggebliebenen <7> Zahlen der <7> Wörter ergeben in der Summe den Wert der <4>. mathematisch vollkommenen Zahl **<8128>**, wie aus der folgenden Tabelle ersichtlich ist.

4462
403
231
401
1525
408
698
<b>8128</b>

[Frank Colijn gibt außerdem eine Vorschrift an, wie man aus dem letzten Buchstaben des ersten Verses der Bibel die <3>. mathematisch vollkommene Zahl **<496>** errechnen kann. Dieser letzte Buchstabe ist der **<28>**. im Vers und hat den Zahlenwert **<90>**. Es gilt nun:

$$1 + 2 + \dots + 28 = (28/2) \cdot 29 = 406 \text{ und } 406 + 90 = 496]$$